



Etienne  
Burren

Diplomand	Etienne Burren
Examinatoren	Prof. Markus Gasser, Prof. Hansjörg Gadiant
Expertin	Monika Klingele Frey, Stadt Zürich, Tiefbauamt, Mobilität und Planung, Zürich 1 Sihlpost, ZH
Themengebiet	Raumentwicklung und Landschaftsarchitektur

## Der Sihlraum Zürich ohne Sihlhochstrasse

### Analyse, Leitbild und Vision für Stadt und Freiraum



Vision Lessingstrasse: Langsamverkehrsverbindung, Sihlterrasse und Verdichtung im Bestand

**Ausgangslage:** Seit ihrer Erstellung wird die Sihlhochstrasse immer wieder kontrovers diskutiert. Bereits nach der Einweihung dieses ersten Teils des sogenannten Zürcher Ypsilon wurde der Widerstand gegen das über der Sihl verlaufende Strassenprojekt so gross, dass nicht mehr weiter gebaut werden konnte. Heute steht die Sihlhochstrasse als Relikt noch immer auf 93 Pfeilern im Wasser der Sihl. Zum Einen bündelt sie den Verkehr im Süden der Stadt und entlastet so die umliegenden Quartiere, zum Anderen verhindert oder erschwert sie zumindest die Entwicklung des Gebiets und der Freiräume entlang des Flusses.

**Vorgehen:** Die vorliegende Arbeit kümmert sich nicht primär um die Lösung des Verkehrsproblems, sondern geht vom hypothetischen Szenario des Abbruchs der Sihlhochstrasse aus. Die Arbeit dreht sich um die Frage, welche Potenziale für die Stadt- und Freiraumentwicklung frei werden, wenn die Hochstrasse nicht mehr vorhanden ist. Zunächst wird der Perimeter in Teilräumen analysiert. Ausgehend von den Erkenntnissen werden in einem Leitbild Strategien erarbeitet, wie der Sihlraum in der Stadt zu einem multifunktionalen Freiraum entwickelt werden kann. Zunächst wird dabei der gesamte Sihlraum vom Hauptbahnhof bis zur Allmend Brunau untersucht, danach fokussiert sich die Arbeit auf den Perimeter rund um die heutige Sihlhochstrasse.



Vision Bikepark: Öffentlicher Freiraum, repräsentative Baute als Markierung des südlichen Stadteingangs

**Ergebnis:** Im Vertiefungsperimeter werden die zuvor im Leitbild erarbeiteten Strategien konkret angewendet. Dabei konnten drei unterschiedliche Gebiete identifiziert werden, in denen neu gebaut oder im Bestand deutlich verdichtet werden kann. Zusätzlich wird aufgezeigt, wie die bestehenden Quartiere besser an den neuen Freiraum an der Sihl angebunden werden können und wie der Freiraumverbund mit den bestehenden Freiräumen gestärkt werden kann. Der Diskussion um den Abbruch der Sihlhochstrasse können so neue Argumente aus Sicht des Städtebaus und der Freiraumplanung hinzugefügt werden.



Vision Manessestrasse: Wohnbau direkt an der Sihl, grosszügige Sihlpromenade und attraktive Erdgeschossnutzungen